Deutsche Gesellschaft für Alternative Medizin

Rundmail Mai 2015

Herzlich willkommen zur Pfingst-Rundmail (Nr. 02/2015)

Pfingsten - ein Tag oder ein Moment in der Nacht um darüber zu sinnieren, was ‚Geist' für einen bedeutet. Wie wirkt das Wort? Wie wirken die verschiedenen Ideen, die man gehört, vielleicht sogar erlebt hat?

Sicherlich sind da auch Geistergeschichten. Geister als Wesen, die real und zugleich irreal sind. Zwischenwesen, vermittelnde Wesen, mal gut, mal weniger gut...

Dann, so wir christlich ‚angehaucht' sind: heiliger Geist, der Geist Gottes, der auf uns nieder kommt, durch den wir eine Seele bekommen. Gott haucht die Seele ein, seinen Geist. Atem und Seele: Was mit dem ersten Atem zu uns kommt und uns mit dem letzten Atem verlässt – vielleicht mit einem kleinen Staubkorn Bewusstsein begleitet?

Pfingsten heißt sachlich der 50.Tag nach Ostern. Wenn Ostern ein Frühlings- und Fruchtbarkeitsfest ist, dann ist Pfingsten das Miterleben der ersten Ernte und mit ihr entsteht die Frage: gibt es mehr als materielles Leben? Wir erleben die Fruchtbarkeit der Natur – und dann?

Was bedeutet es, wenn wir von der Körper-Geist-Seele Einheit sprechen? Wenn wir so einen Dreiklang mögen? Es ist ja schon merkwürdig, wie sich die Drei in den Religionen durchsetzen. Drei Urgöttinnen, die Tatkraft der jungen Frau, die Fruchtbarkeit und Liebe der Mutter und die Weisheit und Magie der ‚alten' Frau; die drei Brüder, Zeus, Hades und Poseidon, die sich drei Reiche aufteilen und wo es eine gewisse Hierarchie gibt. Eine Thematik, die sich mit der Einheit von Vater, Sohn und Geist fortsetzt.

Sich besinnen, also nicht zu lange nach-denken, vielleicht ein wenig bewusst Atmen mit der Idee, der geistigen, dass Atem mehr ist als Luft

In diesem Sinne wünschen wir allen Leserinnen und Lesern der Rundmail zu Pfingsten

Ein beseeltes Fest wünschen herzlich Ihr und Euer DGAM Service Team

und Ihr und Euer DGAM Vorstand,

Gerhard Tiemeyer , Georg Klaus.

Inhalt:

1. Aktuelles aus der DGAM
2. Geist und Materie
3. Erlesenes
4. Geistiges Eigentum
5. Aktuelle Bildungsangebote
6. Impressum & Kontakt

1. Aktuelles aus der DGAM

`Gesundheit beginnt mit Genießen´

Wo bleibt die Zeitung?

Die aktuelle Doppelnummer wird leider erst in der zweiten oder dritten Juni-Woche ausgeliefert werden können – und noch immer besteht die Möglichkeit, Erfahrungsberichte oder interessante Beiträge zu veröffentlichen.

Mehr Präsenz im WEB: Der neue Service der DGAM

DGAM Mitglieder können kostenlos oder zu einem extrem vergünstigten Preis die Suchplattform Nova Expert nutzen: www.nova-expert.de .

Gut 200 Mitglieder haben inzwischen die Möglichkeit genutzt, kostenfrei (bei vollem Jahresbeitrag) oder für nur 24 Euro im Jahr (statt über 100,-) eine Präsenz auf der Suchseite von Nova Expert zu gestalten. www.nova-expert.de . Wir werden nach und nach immer wieder durch einzelne mails an diese Möglichkeit erinnern. Wir senden bei Interesse die Grunddaten an Nova Expert und dann bekommen unsere Mitglieder mit der Entwurfsansicht einen Zugang zur Plattform. Für die finanzielle Abwicklung ist die DGAM zuständig!

Beim Anlegen der Texte für die Web-Präsenz kann man sich für Formulierungen wie immer auch an Gerhard Tiemeyer wenden, für das praktische ‚*wie macht man das*' auch an Jörn Hingst im Servicebüro.

HeilpraktikerInnen für Psychotherapie in der DGAM

Unsere Initiative, HeilpraktikerInnen für Psychotherapie einzuladen , in der DGAM Mitglieder zu werden, zeigt langsam und stetig Erfolge.

Die DGAM als **Dachverband für Heilkunst und Gesundheitskultur** ist auch daran beteiligt, sich bundesweit weiter zu vernetzen:

Vom 25. Bis 29. Mai trifft sich Gerhard Tiemeyer mit mehreren Fachleuten aus anderen Verbänden und Institutionen zu einem Kongress ‚*Woche zur gesunden Entwicklung*' – wo es darum gehen wird, jenseits von Berufsunterschieden und Marktinteressen Konzepte der Gesundheitspraxis in der Gesellschaft zu fördern. Wir werden über diese Entwicklungen sicherlich bald mehr berichten.

2. Geist und Materie

Passend zu Pfingsten fanden wir folgenden Bericht…

Wissenschaftler aktivieren Gene per Gedankenkraft

Basel (pte012/12.11.2014/10:30) - Forscher der ETH Zürich(http://ethz.ch) haben eine Verbindung zwischen Gedanken und Zellen hergestellt. So ist es möglich, Gene bei Mäusen nur durch die Kraft der Gedanken zu aktivieren. Laut dem Forschungsleiter Martin Fussenegger wurden Gehirnwellen eingesetzt, um Gene zu kontrollieren.

Die Experten wollen mit diesem Verfahren Menschen mit dem Locked-in-Syndrom helfen, die sich bei vollem Bewusstsein weder bewegen noch sprechen können. Sie sollen eines Tages zum Beispiel in der Lage sein, sich selbst Schmerzmittel zu verabreichen. Ein weiteres Einsatzgebiet könnte die Epilepsie und die Kontrolle bei Anfällen sein. Theoretisch könnte das Verfahren auch für nicht-medizinische Zwecke genutzt werden. So könnten Menschen bei Bedarf selbst Hormone oder andere Chemikalien freisetzen, um die Stimmung zu verändern.

Tests mit lichtempfindlichem Gen

Die Wissenschaftler fügten in einem ersten Schritt im Labor ein auf Licht reagierendes Gen in menschliche Nierenzellen ein. Dieses Gen wird aktiviert, wenn es auf Infrarotlicht trifft. Die Zellen wurden so gestaltet, dass die Aktivierung des Gens eine ganze Reihe von chemischen Reaktionen bewirkt, die ihrerseits die Expression eines anderen gewünschten Gens herbeiführten.

Danach wurden die Zellen mit einem kabellos steuerbaren Infrarot-LED in ein Implantat mit der Größe einer Münze eingefügt. Dieses Implantat wurde unter der Haut von Mäusen platziert. Eine halbdurchlässige Membran stellte dabei die Versorgung der Zellen im Implantat sicher. An der Studie nahmen acht Freiwillige teil, die mit EEG-Geräten ausgestattet wurden, welche ihre Gehirnwellen kontrollierten.

Den Probanden wurde beigebracht, bestimmte geistige Zustände aufzurufen, damit das Gerät die entsprechenden Gehirnwellen erkennen konnte. Zu diesen Zuständen gehörten Entspannung und tiefe Konzentration. Mittels Biofeedback lernten die Teilnehmer auch ihre Gedanken soweit zu kontrollieren, dass sie eine Reihe von Lichtern an einem Computer aktivieren konnten.

Klinische Studien in zehn Jahren

Durch die Verbindung des EEG-Geräts mit dem LED-Implantat in der Maus konnten sie das LED mit ihren Gedanken aktivieren. Damit wurde wiederum das Gen in den Nierenzellen aktiviert, das seinerseits die Aktivierung des Zielgens auslöste. Dabei wurde ein menschliches Protein produziert, das durch die Membran in das Blut der Tiere gelangte und dort auch nachgewiesen werden konnte.

Fussenegger geht davon aus, dass mit diesem Verfahren jedes gewünschte Gen aktiviert werden kann. Die Studienergebnisse wurden im internationalen Fachmagazin "Nature Communications" http://nature.com/ncomms veröffentlicht. Der Wissenschaftler hofft auf Grundlage der aktuellen Ergebnisse, in zehn Jahren mit klinischen Studien beginnen zu können, heißt es in einem Bericht des "NewScientist".

Aussender:	pressetext.redaktion
Ansprechpartner:	Michaela Monschein
Tel.:	+43-1-81140-300
E-Mail:	monschein@pressetext.com
Website:	www.pressetext.com

3. Erlesenes

Eine Rezension von Heidi Roaten

Siegfried Kiontke: Tatort Zelle

Wie Elektrosmog-Attacken unseren Organismus bedrohen,
VITATEC Verlagsgesellschaft 2014

Der Autor hat Physik mit dem Nebenfach Chemie studiert. Seit Jahrzehnten befasst er sich mit der Wechselwirkung von elektromagnetischen Feldern und physiologischen Vorgängen. Er hat auch Therapie- und Behandlungsgeräte entwickelt.

Vorbemerkung:
Viele sehen die Gesellschaft erst am Beginn der Digitalisierung. In Bremer Seniorenresidenzen werden Menschen an Tablets geschult; Smartphones sollen in das Schulleben integriert werden (siehe Verlage auf der Didaktika) - mit der Begründung, dass eben diese Geräte bei vielen Schülern im Alltagsleben bereits eine große Rolle spielen.

Medienkompetenz wird von wichtigen Institutionen im Kontakt mit Schulen vermittelt. Dabei spielen wichtige Aspekte (Mobbing, Sucht, Abzocke) eine Rolle. Andere wichtige Aspekte (Gesundheit) fallen raus. Warum? Begriffe wie Elektrosmog und Elektrosensibilität sind in der Bevölkerung nicht unbekannt. An Verständnis und Vorsorgeverhalten fehlt es jedoch weitgehend. Diesen Mangel nur der Lobby anzulasten greift zu kurz.

Die komplexen Themen umfassen Bereiche wie Elektrik, Technik, Biologie, Medizin. Unsere Fachleute sind hochspezialisiert. Die Schulbiologie und die praktizierte Medizin ist in der Regel nicht tiefer eingedrungen als bis zur Biochemie der Zelle. Biophysik dient gerademal dazu, Akionspotenziale zu erklären.

Das Buch „Tatort Zelle" hat in dieser Situation eine wichtige integrierende Funktion.

Das Buch stellt nicht nur die biologischen und chemischen Aufgaben und Funktionen von Zellen und ihren Bestandteilen dar, sondern geht auf ihre natürlichen elektrischen und magnetischen Eigenschaften ein. Es informiert über die natürliche und künstliche Umgebungsstrahlung, über die Auswirkungen von Niederfrequenz und Hochfrequenz, über Studien zu Effekten bei Mensch und Tier, über die gesellschaftliche Diskussion zum Thema Elektrosmog und über Maßnahmen und Therapien. Index und Glossar dienen der Orientierung im Buch. Das Literaturverzeichnis gibt die Quellen an.

Die bildreiche Darstellung macht die schwierigen Themen anschaulich. Begriffe werden sauber definiert.

Viele dieser Teilthemen kann man auch andernorts nachlesen. Der besondere Wert dieses Buches ist, dass der physikalische Blick ein vertieftes Zellverständnis ermöglicht. Es handelt sich um eine Brücke zwischen Biologie und Physik. Endlich ein Buch der Elektrobiologie, das besonders auch den Schulen zu empfehlen ist. Nach der Lektüre der anschaulichen Darstellungen versteht man besser, was künstliche Felder und Strahlung in Zellen bewirken können.

Heide Roaten, März 2015
hroaten@uni-bremen.de

4. Geistiges Eigentum

…oder nicht?

Wer Markennahmen übernimmt oder Seminarkonzepte direkt kopiert oder seitenlang zitiert ohne Angabe der Quelle – klar, das ist schlicht Betrug.

Ansonsten kann einem vielleicht folgender Ausspruch helfen:

„Es gibt kein geistiges Eigentum. Sobald eine Idee ausgesprochen ist ist sie frei, denn: Wer eine Idee von mir empfängt, mehrt dadurch sein Wissen, ohne meines zu mindern, ebenso wie derjenige, der seine Kerze an meiner entzündet, dadurch Licht empfängt, ohne mich der Dunkelheit auszusetzen." — Thomas Jefferson

Aus: Zitate und Aphorismen - http://gutezitate.com

5. Aktuelle Bildungsangebote

…in den nächsten Monaten, nach Kategorien und PLZ sortiert.

Alle Mitglieder können im Rundmail auf ihre Kursangebote hinweisen!

Details wie immer auf www.dgam.de im Bildungsprogramm – und gerne auch direkt per eMail über service@dgam.de.

Kurse, Seminare, Einzelveranstaltungen

Kurstitel	PLZ	Termin	Leitung	Kontakt	Kosten
Langeooger Woche zur gesunden Entwicklung (WogE)	26465	25.05. bis 29.05.2015	Diverse	http://gesundheits.de/akademie/akademie-aktuelles	0,- €
Lebendige Aromakunde & Aromakunde-massage	14163	Beginn Block I am 19.06.2015	Jürgen Trott-Tschepe, Katja Lüttgert	info@lebendige-aromakunde.de Tel. 030-813 28 17 sentiberlin@web.de Tel. 03322-42 60 464	Block I 960,- € , Block II 480 € Gesamt: 1200,- €
Aromakunde-massage & Yoga für Frauen	14163	23.10. bis 25.10.2015	Katja Lüttgert, Sella Grabner, Heinke Zart	sentiberlin@web.de Tel.: 03322 - 42 60 464	250,- €
Einführung in die Dialogische Aktive Imagination	30159	20.06.2015 10.00 – 18.00 Uhr	Gerhard Tiemeyer	info@vdh-heilpraktiker.de Tel.: 05 11-61 69 80	75,- €

Sonderprogramm für HeilpraktikerInnen für Psychotherapie

Kurstitel	PLZ	Termin	Leitung	Kontakt	Kosten
Praxis praktisch lernen (Prozess über 10 Sitzungen)	30161	ab Mai 2015	Gerhard Tiemeyer	service@dgam.de Tel. 05139 - 278101	400,- € für Miitglieder
Kollegiale Intervision (14-tägig)	30161	ab 07.05.2015 18.00 – 21.00 Uhr	Gerhard Tiemeyer	service@dgam.de Tel. 05139 - 278101	20,- € pro Termin für Mitglieder
Corporate Identity: Visionen und Werte	30161	29.05.2015 09.00 – 16.00 Uhr	Janine Höfer	hannover@amara.de Tel. 0511 - 3886680	85,- €

Ausbildungen, Zertifizierungskurse

Kurstitel	PLZ	Termin	Leitung	Kontakt	Kosten
Zertifizierungskurs GesundheitspraktikerIn^{BfG}	07973	19.06. bis 21.06.2015	Martina Högger	www.caesarionakademie.de info@caesarionakademie.de Tel.: 03661/45 89 57	350,- €
Zertifizierungskurs GesundheitspraktikerIn^{BfG}	30161	09.10. – 11-10.2015	Gerhard Tiemeyer	www.dgam.de info@dgam.de Tel. 05139 - 278101	350,- €
Zertifizierungskurs GesundheitspraktikerIn^{BfG}	51061	Beginn am 18.07.2015, 5 Kurs-WE gesamt	Cornelia Promny	koeln@dgam.de Tel. 0221 4202423	Je nach Umfang.
Zertifizierungskurs GesundheitspraktikerIn^{BfG} für Sexualität	70176	24. + 25.10.2015 & 21. + 22.11.2015	Cornelia Promny	inari.info@web.de Tel. 0171 5734344 monblat@gmx.de Tel. 0711 5054292	250,- € pro Block
Zertifizierungskurs GesundheitspraktikerIn^{BfG}	90547	13.11. bis 15.11.2015	Gerhard Tiemeyer	info@dgam.de Tel. 05139 – 278101 elke.inspruckner@kraft-werk-stein.de Tel. 0911 - 2528639	350,- €

Methoden

Titel	PLZ	Termin	Leitung	Kontakt	Kosten
Gesundheitspraktisches Reiki	15569	auf Anfrage	Sabine Bugschat-Geiseler	Tel.: 03362 590436 berlin@dgam.de	nach Absprache
Wellnessmassagen (Öl, Kräuter, HotStones u.m.)	30519	auf Anfrage	Petra Penselin	123@a-me-vita.com www.a-me-vita.com	170,00 €
Meditation - eine Entdeckungsreise zum wahren Selbst	30827	auf Anfrage	Beate Kaulmann	Tel.: 05131 92616 beate.kaulmann@arcor.de	80,00 €
Reiki in der Gesundheitspraxis	48231	auf Anfrage	Annegret Knorr	Tel.: 02581 – 44975 aeknorr@t-online.de	nach Absprache
Energetische System-harmonisierung mit der Einhandrute	48231	auf Anfrage	Annegret Knorr	Tel.: 02581 – 44975 aeknorr@t-online.de	nach Absprache
Reiki in der Gesundheitspraxis	90552	auf Anfrage	Dr. Cathérine Conradty	Tel.: 0911 6909905 info@der-rote-weg.de	nach Absprache

6. Impressum & Kontakt

Die DGAM Rundmail veröffentlicht Artikel von Mitgliedern für Mitglieder und Interessierte.

Redaktionsteam: Gerhard Tiemeyer, Jörn Hingst.

Impressum: ViSP ist Gerhard Tiemeyer.

Anschrift: DGAM Lister Meile 33 D-30161 Hannover.

Kontakt für Rückmeldungen und Beiträge: service@dgam.de .

Wenn Du keine DGAM Rundmail erhalten möchtest - bitte hier klicken: Rundmail abbestellen

Die Inhalte dieser Seiten wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte können wir jedoch keine Gewähr übernehmen.
Wir übernehmen keine Haftung für die Inhalte externer Links und distanzieren uns ausdrücklich von allen Inhalten externer Seiten auf dieser Website. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.
Alle Fotos dieser Ausgabe sind Eigenproduktionen der jeweiligen Anbieter/Autoren.

Wir hoffen, es war etwas Interessantes, Inspirierendes, Unterhaltsames oder einfach Zerstreuendes für Sie dabei und freuen uns über jegliche Rückmeldungen…